

Betriebsreglement

Mittagstisch



Gültig ab 1. Januar 2024

Version 1.0

Liebe Eltern

Wir freuen uns, dass Sie den Mittagstisch vom Verein Kinderburg Lostorf näher kennen lernen möchten. Unser Ziel ist es, den Eltern eine zuverlässige Betreuung für ihre Kinder zu bieten und ihnen gleichzeitig die Flexibilität zu ermöglichen, ihre beruflichen Verpflichtungen vor und während der Mittagszeit zu erfüllen. Wir legen Wert auf eine ausgewogene Ernährung und fördern soziale Interaktionen zwischen den Kindern.

1. Aufnahme

Der Mittagstisch der Kinderburg Lostorf nimmt Kinder unabhängig von ihrer sozialen Herkunft und ihrem religiösen Hintergrund auf. Aufgenommen werden Kinder ab Kindergarten Eintritt bis und mit der Sekundarstufe 1. Die Angebote stehen Einwohnenden aller Gemeinden offen. Bei voller Belegung wird eine Warteliste geführt. Einwohnende von Lostorf haben auf der Warteliste Vorrang.

2. Öffnungszeiten

Der Mittagstisch der Kinderburg Lostorf ist Montag bis Freitag während den 39 Schulwochen, jeweils von 11.45 – 13.30 Uhr, geöffnet. An den kantonalen Feiertagen, schulfreien Tagen der Schule Lostorf und in den Schulferien bleibt der Mittagstisch geschlossen (Einschliesslich 1. Mai + 24. Dezember).

3. Ablauf

Die Kinder werden nach der Morgenschule durch das anwesende Personal begrüsst, ihr Name wird auf der Liste abgehakt und die Kinder werden in die Esssituation begleitet.

Sollten Kinder angemeldet sein, aber bis um 12.15 Uhr nicht angekommen sein, werden die Eltern informiert. Es steht nicht in den Möglichkeiten des Mittagstischpersonals, die Kinder extern abzuholen oder zu suchen.

Der Leitspruch "Hilf mir, es selbst zu tun" steht im Vordergrund.

Die Mittagssituation ist so organisiert, dass sich die Kinder ihren Teller, ihr Besteck selbst nehmen und sich eigenständig schöpfen können. Das Personal steht bei Schwierigkeiten unterstützend zur Seite, achtet auf Fairness und isst anschliessend zusammen mit den Kindern zu Mittag.

Nach dem Mittagessen räumen die Kinder ihr Besteck, Essensreste etc. in die dafür vorgesehenen Behälter.

Die Kinder können verschiedene Spielangebote drinnen wie auch situativ draussen wahrnehmen und haben so einen guten Ausgleich bis zum Nachmittagsunterricht oder bis sie nach Hause gehen. In der Situation werden die Kinder durch einen Teil des Personals begleitet.

Um 13.20 Uhr räumen die Kinder auf und gehen entweder in die Schule oder in den Kindergarten. Die Kinder vom Kindergarten Kirchmatt räumen bereits um 13.10 Uhr auf und gehen um 13.15 Uhr los.

4. Betreuungsplätze

Es werden 33 Betreuungsplätze von Montag bis Freitag angeboten. Der Verein Kinderburg Lostorf behält sich vor, bei mangelnder Nachfrage das Angebot zu reduzieren.

5. Krankheiten und Unfälle

Kranke Kinder müssen wegen der Ansteckungsgefahr zu Hause bleiben. Erkrankt ein Kind während oder kurz vor seinem Aufenthalt am Mittagstisch, werden die Eltern oder eine von den Eltern bestimmte Vertrauensperson rasch möglichst telefonisch informiert, damit das Kind abgeholt oder auf Wunsch nachhause geschickt werden kann.

Die Eltern informieren die Kinderburg Lostorf bei der Anmeldung schriftlich über allfällige Allergien, chronische oder andere wesentliche Krankheiten. Medikamente werden nur in Absprache mit den Eltern verabreicht. Regelmässig einzunehmende Medikamente müssen vom Kind selber ohne Hinweis des Betreuungspersonals eingenommen werden können. Bei medizinischen Notfällen wendet sich das Personal nach der Erstversorgung des Kindes umgehend an die Eltern. Bei einem Unfall gehen alle damit verbundenen Spesen wie Taxitransport, Notfallarzt etc. zulasten der Eltern.

Krankheits- oder unfallbedingte Absenzen werden nicht erstattet, und es besteht kein Anspruch auf Kompensation. Bei krankheits- oder unfallbedingten Absenzen von mehr als drei Wochen, die mit einem Arztzeugnis belegt werden und mit einer Frist von mindestens 2 vollen Wochen bei der Betriebsleitung eingehen, wird bis zur Genesung keine Gebühr mehr in Rechnung gestellt, solange ein Arztzeugnis vorhanden ist und der Mittagstisch nicht besucht wird.

Kranke oder anderweitig abwesende Kinder müssen bis 11.00 Uhr abgemeldet werden. Bei folgenden Symptomen ist das Kind zu Hause besser aufgehoben und die Eltern sollten es möglichst rasch abholen. Die Teilnahme am Mittagstisch ist in solchen Fällen untersagt:

- Bindehautentzündung (Bakteriell: bis 24 Stunden nach der Behandlung mit Antibiotika)
- Nissen & Läuse (Bis nach der Behandlung)
- ansteckenden Pilzkrankungen
- Erbrechen und Durchfallerkrankungen
- Masern
- Röteln
- Windpocken und weitere ansteckende Erkrankungen
- Fieber ab 38°C

6. Ordentliche Kündigung

Ein Betreuungsplatz kann beidseitig mit einer Kündigungsfrist von einem Monat auf das Monatsende hin schriftlich gekündigt werden.

7. Kündigung vor Beginn des Betreuungsverhältnisses

Erfolgt die Kündigung spätestens 30 Tage vor Beginn des Betreuungsverhältnisses, entfällt die Monatspauschale.

8. Versicherung

Krankenkasse, Unfall- und Haftpflichtversicherung sind Sache der Eltern. Die Kinderburg Lostorf verfügt über eine Betriebshaftpflichtversicherung.

9. Tarife

Die Buchung der Mittagstischmodule (Tage) erfolgt verbindlich über den Betreuungsvertrag. Für jeden Tag, an dem der Mittagstisch am gebuchten Betreuungstag angeboten wird, werden 15 CHF in Rechnung gestellt. An Tagen, an denen der Mittagstisch aufgrund von Schulferien, schulfreien Tagen der Schule Lostorf oder Feiertagen geschlossen ist, entstehen keine Gebühren.

Zusätzliche Mittagsmodule können von Vertragskunden bei Bedarf einzeln und zum Preis von 15 CHF angefragt und gebucht werden. Die Anfrage sollte mit einer Vorlaufzeit von mindestens zwei Wochen erfolgen. Ein Anspruch auf einzelne Tage besteht dabei nicht und die Bestätigung erfolgt ausschliesslich nach Verfügbarkeit.

10. Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt Mitte des Vormonats und muss mit einer Zahlungsfrist von 10 Tagen beglichen werden. Eventuell gebuchte Zusatzbetreuung wird nachträglich in Rechnung gestellt.

11. Essen

Wir achten auf kindergerechtes und ausgewogenes Essen. Es werden täglich mindestens zwei Gemüse-/Obstkomponenten angeboten. Bei Fleisch- und Fischprodukten werden nach Möglichkeit Produkte mit Schweizer Herkunft resp. MSC-/ASC-Zertifizierung bevorzugt.

Das Essen wird vorzugsweise von einem lokalen Lieferanten frisch gekocht geliefert (Catering Service) oder von einem spezialisierten Lieferanten als Sous-Vide-Essen zubereitet und vor Ort fertig gekocht.

Kinder bevorzugen getrennt angebotene Speisen. Deshalb wird die Trennung aller Menükomponenten konsequent umgesetzt.

Als Getränk wird Wasser angeboten.

Die Eltern teilen der Kinderburg Lostorf schriftlich mit, wenn ihr Kind aus gesundheitlichen, religiösen oder anderen Gründen auf bestimmte Nahrungsmittel verzichten muss. Vegetarische, schweinefleischfreie, laktosefreie sowie glutenfreie Menüs werden auf Wunsch und nach Absprache für das entsprechende Kind bestellt.

Die Eltern sind dafür verantwortlich, dass Kinder mit Allergien ihre Notfallmedikamente immer bei sich führen und das Personal vor Vertragsstart über die Allergie und Handhabung informiert wird. Wir möchten nicht, dass Essen zum Mittagstisch mitgebracht wird.

12 Standort

Es wird die örtliche Einrichtung der Schule (die Aula) für die Durchführung des Mittagstisches genutzt. Dies gewährleistet einen kurzen und sicheren Weg im gewohnten Umfeld zum Mittagstisch. Sollte die Aula aufgrund von Projektwochen oder anderweitig wichtigen Anlässen nicht zur Verfügung stehen, wird der Mittagstisch im Pavillon oder einer anderen geeigneten Räumlichkeit der Gemeinde stattfinden. Dies wird im Voraus durch die Betriebsleitung auf elektronischem Weg an die Eltern kommuniziert, damit sie die Kinder darauf vorbereiten können.